

Die Koordinationsstelle Schutzgebietsbetreuung NÖ

Wie funktioniert die Schutzgebietsbetreuung?
20. November 2025

Katharina Semmelmayer



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Koordiniert durch **eNu.at**



Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Wir sind **DIE** Anlaufstelle für **Energie, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Klimaanpassung, Umwelt- & Naturschutz** in **Niederösterreich**.

Wir arbeiten **mit und für** Bürgerinnen und Bürger, Gemeinden, Verwaltung, Politik und Unternehmen.

Die eNu ist Trägerin unterschiedlicher Initiativen des Landes und NÖ Ansprechstelle von Bundesinitiativen.

Unsere Schwerpunkte liegen in den Bereichen Energie, Klima, Nachhaltigkeit, Umwelt und Natur.

- Beratung
- Information & Motivation

Schutzgebietsnetzwerk NÖ

- Koordinationsstelle

- Schnittstelle zwischen Schutzgebietsbetreuenden vor Ort und der Naturschutzabteilung des Landes NÖ



© eNu

Katharina Semmelmayer



© eNu

Karin Schmid



© eNu

Marina Karner

Allgemeine Aufgaben der Koordinationsstelle

- Schutzgebietsbetreuung in noch unbetreuten Gebieten
- Projektkonzeption für überregionale Projekte
- Koordination überregionaler Projekte
- Vernetzung der Akteurinnen und Akteure
- Unterstützung und Strategieentwicklung
- Anlaufstelle für Fragen
- Veranstaltung und Bewusstseinsbildung



© A. Schöbinger-Trauner

Koordination Schutzgebietsbetreuung NÖ 2025-2027

- Projektlaufzeit: 06/2025 – 10/2027
- Inhalte:
 - Projektkonzepte für unbetreute Gebiete
 - Beweidungsmonitoringkonzept
 - Anfragenbeantwortung
 - Gemeindebausteine
 - Freiwilligenmonitoring
 - Veranstaltungsorganisation



© K. Semmelmayer

Gemeindebauusteine

- Für Gemeinden in den Europaschutzgebieten
- Exkursion/Vortrag zu den Naturschätzen auf Gemeindegebiet
- Freiwilligeneinsatz mit Gemeinde und engagierten Bürgerinnen und Bürgern
- Hilfe bei der Konzeption eines Naturschutzprojektes von der Ideenfindung bis zur Einreichung



© R. Kraner

Freiwilligenmonitoring Kuhschellen und Orchideen

- Überregionales Projekt
- bisher 2 Europaschutzgebiete
- Bewusstseinsbildung
- 3 Schulen
- Ca. 20 Freiwillige
- ab 2026 Ausweitung auf 4 Europaschutzgebiete
- **Ergebnisse 2025:**
Top-Jahr für Kuhschellen!
Orchideen: Wo Monitoring möglich, ebenfalls top



© K. Semmelmayer

Online-Seminare

- Heute
- Nächster Termin:
voraussichtlich Februar 2026
Thema noch in Abklärung
- Dritter Termin:
Herbst 2026



© A. Schöbinger-Trauner

Fachtagungen

- 12. März 2026:
Fachtagung Naturschutzbeweidung
in Kooperation mit der
Landwirtschaftskammer
- April 2027:
Veranstaltung anlässlich der
Evaluierung der
Schutzgebietsbetreuung



© K. Schmid

Wanderungen zu den Naturschätzen

- Mai/Juni 2026 & 2027
- In den Europaschutzgebieten Niederösterreichs
- Informationen und Terminübersicht auf der eNu-Website und im eNu-Newsletter



© J. Gansch



Danke für eure
Aufmerksamkeit!